



Bis zu 47.000 Mädchen und Frauen sind in Deutschland von Genitalverstümmelung bedroht oder bereits betroffen, schätzt das Bundesfamilienministerium.

Um diesen Mädchen und Frauen zu helfen und um deren Kinder vor der Fortführung der Gewalt zu schützen, bietet SAIDA folgende Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten an:



- Beratung von Betroffenen, Familien und Minderjährigen
- Vermittlung von medizinischer, rechtlicher und psychologischer Unterstützung
- Informationen über Herkunftsländer und fachliche Einschätzungen für Behörden
- Gesundheitsworkshops und Gesprächskreise in Einrichtungen für Geflüchtete
- Fallberatungen und Fortbildungen für Fachkräfte
- Selbsthilfegruppe für Betroffene

SAIDA BERATUNGSSTELLE für Mädchen und Frauen bei Genitalverstümmelung



➔ Was wir mit der Beratungsstelle erreichen wollen:

- Verbesserung der Versorgung Betroffener
- Schutz gefährdeter Minderjähriger
- Erarbeitung Gefährdungseinschätzung in Kooperation mit den Netzwerken des Kinderschutzes
- Herausgabe konkreter Handlungsempfehlungen
- Sensibilisierung von Berufsgruppen, die mit Betroffenen zu tun haben
- Aufbau eines Netzwerkes und Qualitätszirkels
- Aufklärung von Geflüchteten

➔ Uns ist besonders wichtig:

- Parteilichkeit für die Mädchen und Frauen sowie deren Schutz
- Anonymität und Freiwilligkeit
- Wahrung der Schweigepflicht
- Transparenz über die Arbeitsweise und des Datenschutzes gegenüber Ratsuchenden
- Beratung ist kostenfrei
- Selbstbestimmung fördern und das Selbstvertrauen Betroffener stärken
- Reflexion der Situation und Erarbeitung der nächsten Schritte

➔ So erreichen Sie uns

SAIDA International e.V.
Telefon: 0341 247 46 69, Mobil: 0159 016 677 63
E-Mail: beratung@saida.de
Käthe-Kollwitz-Str. 1, 04109 Leipzig

www.saida.de



Ihre Ansprechpartnerinnen:
Katja Novák (li.),
Simone Schwarz (re.)

➔ Rahmenbedingungen der Beratung

- Beratung in den Räumen des Vereins
- Aufsuchende Beratung in Leipzig
- Terminvereinbarung per Telefon, E-Mail oder über das Kontaktformular auf saida.de
- Mo. bis Fr. zwischen 9 und 17 Uhr

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Spende

Spendenkonto
IBAN DE61 8309 4495 0003 0283 13

Layout und Druck dieses Flyers wurden

Personalkosten für die Beratung im
Kinder- und Jugendhilfebereich werden

gefördert durch
die Landeshauptstadt
Dresden



Dresden
Dresdener
Stadtrat

Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**